

Ästhetische Figuren: Gleichseitiges Dreieck, Viereck und Parallelogramm...

Betrachter des Kyudo sind in vielen Fällen nicht nur von der langsamen Bewegung der Schützen mit dem langen japanischen Bambusbogen beeindruckt, sondern auch von der Ästhetik fasziniert.

Erklären kann das ein Vergleich mit den jedem von uns bekannten geometrischen Figuren, die ebenso ästhetisch aussehen: das gleichseitige Dreieck, das Rechteck, das Parallelogramm...

Die folgenden Fotos zeigen jeweils diese geometrischen Figuren, die sich in den 8 Positionen (Hassetsu) des Kyudoka immer wieder finden lassen und die Beurteilung der korrekten Haltung erleichtern können.

Hier der Eindruck kurz vor dem Abschuss...



Die Diagonalen zwischen Fußspitze und Ellenbogen ergeben zwei (etwa) gleichseitige Dreiecke. Die bewusste Spannung zwischen Fuß und Ellenbogen erleichtert die korrekte Haltung. Ellenbogen und Füße sind in etwa gleich weit auseinander. Pfeillinie und Ellenbogenlinie bilden mit der Linie der beiden Unterarme ein Parallelogramm.

Das Bild ist in Bielefeld Bethel anlässlich einer Demonstration entstanden. Der Boden ist dort nicht eben, daher ist die Fußstellung nicht optimal. Leonardo da Vincis „Mann im Kreis“ wäre wohl ein perfekter Kyudoka...